

ADELHEIDBRÜCKE

GEOPARK
Harz · Braunschweiger Land · Ostfalen



Josephinenbrücke vorn und Adelheidbrücke zwischen Gasthof zum Falken und Thalmühle, um 1850

In fünfter Ehe war Graf Ludwig I. von der Asseburg (1796 – 1869) verheiratet mit Adelheid von Fürstenstein (1816 – 1900). Das Paar hatte zwei Kinder, darunter als Erstgeborene Adelheid Marianne (1844 – 1912). Mit der Namensgebung der ursprünglich aus Bruchsteinen errichteten Brücke gelang es dem umtriebigen Grafen, der Nachwelt auch seine letzte Ehefrau und seine fünfte Tochter immer wieder in Erinnerung zu rufen. Ein verheerendes Hochwasser hatte am 13. April 1994 die ursprünglich hier befindliche Zweibogenbrücke zerstört. Sie wurde zunächst durch eine behelfsmäßige Hängebrücke für Fußgänger ersetzt, ehe 1996 an gleicher Stelle die heutige Brücke entstand.

